

Professor Dr. Horst Gischer / Dr. Carsten Heimann / Dr. Mirko Weiß

Master-Seminar im Sommersemester 2019

"Banken- und Finanzmarktregulierung: Aktuelle Diskussionen und Problemstellungen"

Themen

1. Wohnimmobilienpreisentwicklung in Deutschland: Preisblase und makroprudenzielles Risiko? Besteht aufsichtlicher Handlungsbedarf? (Weiß)
2. Zur Diskussion um einen geeigneten aufsichtsrechtlichen Umgang mit Forderungen gegenüber Staaten bzw. Gebietskörperschaften und die Diskussion um gemeinsame Anleihen im Euro-Raum (Weiß)
3. Nachhaltige Finanzierung: EU Commission's Action Plan on Sustainable Finance und der Bericht der High-Level Expert Group on Sustainable Finance – Green-Bonds, Green Supporting Factor, Carbon Bundle, Nachhaltigkeitsaspekte im Aufsichtsmandat (Weiß)
4. Schwächen des Single Resolution Mechanism an den Beispielen NordLB und Banca Carige (Gischer)
5. Strukturunterschiede der Bankensektoren in Europa (Gischer)
6. Asset Meltdown – theoretisches Konstrukt oder reales Phänomen? (Gischer)
7. Review der ESA-Verordnungen am Beispiel der EBA-VO (1093/2010/EU): Gründe, Inhalt und Auswirkungen der vorgeschlagenen Änderungen (Heimann)
8. Rechtsschutz von Kreditinstituten in der Bankenaufsicht der EZB (Heimann)
9. Verfassungsmäßigkeit des Single Supervisory Mechanism (VO 1024/2013/EU) – Endlich ein ausbrechender Rechtsakt? (Heimann)

Hinweise

Vorbesprechung: Donnerstag, 4.4.2019, 11:15 Uhr, Geb. 22 - Teil A, Raum 362.

Themenvergabe:

Die Themenvergabe findet im Rahmen der Vorbesprechung statt. Es können bis zu zwei Bearbeiter ein Thema gemeinsam bearbeiten. Bei Überbewerbung entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung.

Voranmeldung:

Eine unverbindliche Voranmeldung ist ab sofort möglich entweder durch persönliche Anmeldung bei Dr. Carsten Heimann, Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht, Law and Economics, Geb. 22, Raum A-378 oder per E-Mail unter carsten.heimann@ovgu.de. Die verbindliche Anmeldung erfolgt im Rahmen der Vorbesprechung.

Das Seminar wird als zweitägiges Blockseminar voraussichtlich im Juni 2019 durchgeführt. Geplant ist eine Kooperation mit einem Partner aus der Praxis. Einzelheiten dazu sowie zu Ort und Zeit werden in der Vorbesprechung bekanntgegeben.